



UNSERE GEMEINDE STETTEN

A-2100 Stetten
Schulgasse 2

Telefon: 0 22 62 / 67 36 60
Telefax: 02262/673660/19 DW

Internet: www.stetten.at
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at

Bürgerinformation 06/2005

Ausgabe Dezember 2005

Liebe Stettnerinnen und Stettner!

Wieder geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Einige Projekte konnten abgeschlossen werden, wie z.B. der Kinderspielplatz am Himmelweg, die Sanierung der Hauptstraße samt Gestaltung der Nebenanlagen, der Kirchenweg samt Platzgestaltung, die Asphaltierung der Gewerbegebietsstraße, die Komplettierung der Straßenbeleuchtung im Gewerbegebiet und einiges mehr. Daher möchte ich allen Gemeinderäten für die konstruktive Arbeit, aber auch den Stettner Vereinen und all jenen Personen, die sich uneigennützig für das Wohle unserer Gemeinde einsetzen herzlich danken.

Nicht nur „bautechnisch“, auch gesellschaftlich tat sich in den letzter Zeit einiges in unserer Gemeinde:



3.Klasse Volksschule am 8.11.2005
zu Besuch beim Herrn Bürgermeister



5.Stettner Advent der „Wir Stettner Frauen“ am 20.11.2005



Lesung von Andreas
Poppenberger für Kinder
in der Stettner Leihbibliothek
am 01.12.2005



Übergabe des neuen Steyr-Traktors am 22.11.2005
an die Bauhofmitarbeiter



Alle im Laufe des Jahres erfolgten Aktivitäten münden in die stille vorweihnachtliche Zeit. Ich nehme an, dass für alle auf ein erfolgreiches Arbeitsjahr die besinnliche Zeit des Advents – mit ruhigen Stunden – folgt.

Zu den bevorstehenden Festtagen wünsche ich Ihnen als Bürgermeister dieser Gemeinde, auch im Namen des Gemeinderates und der Bediensteten, einige ruhige besinnliche Stunden im Kreise der Familie, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2006 viel Erfolg und Gesundheit.



Ihr Bürgermeister

Mag. Leopold Ivan





Neues aus der Lernwerkstatt Stetten

Wenn auch ringsum die weihnachtliche Hektik beginnt, so versuchen wir in der Schule **ADVENTSTIMMUNG** im guten, alten Sinn zu vermitteln.

Begonnen wurde bereits mit einem meditativen **St.Martinsfest**, bei dem alle 66 Kinder der Schule ein **riesengroßes Lichtermandala** gemeinsam gestalteten.

Das Basteln für den Basar gab einen Vorgeschmack auf die kommenden Wochen, wo sich alle in liebevoller Kleinarbeit bemühen werden, Geschenke herzustellen.

In der ersten Dezemberwoche findet auf der Galerie über dem Turnsaal eine **BÜCHERAUSSTELLUNG** statt.

In der letzten Adventwoche fahren wir noch nach Korneuburg **Eis laufen**.

Betrifft: **LÄUSEPLAGE**

Nachdem von Seite der Schule und der Gemeinde durch Hinzuziehung des Schularztes alle Möglichkeiten ausgeschöpft wurden, liegt der **Knackpunkt** nun (wie auch schon zuvor) **IM** jeweiligen Elternhaus: denn, wenn **JEDES** Kind laus- und nissenfrei zur Schule kommt, muss es mit der Läuseplage doch ein Ende nehmen !?!

(Dipl.Päd.Mag.Monika Lindner, VS-Dir.)

BESUCH BEIM HERRN BÜRGERMEISTER



Am Dienstag, 8. 11. 2005 besuchte die 3. Klasse (16 Schüler/innen) im Rahmen des Sachunterrichtes den Herrn Bürgermeister, Mag. Leopold IVAN und stellten ihm einige Fragen über seine Aufgaben und die Aufgaben der Gemeinde. Es war für alle eine sehr interessante und lehrreiche Stunde.

(Michaela Stöckl, VOL)

KINDERHAUS IN STETTEN



In unserem Kinderhaus der VOLKSHILFE NÖ in Stetten betreuen und fördern die Leiterin Frau Sandra Zehetmayer und die Betreuerin Frau Maria Breitschopf Kinder von 6 – 14 Jahren. Unser engagiertes und geschultes Team bietet den Kindern liebevolle Betreuung und Hilfestellung bei den Hausübungen.

Besonders großes Augenmerk wird aber auch auf sinnvolles, abwechslungsreiches aktives Freizeitprogramm mit dem Schwerpunkt Musizieren, sowie Basteln, Bewegung im Freien und im Turnsaal der Volksschule gelegt.

Öffnungszeiten derzeit: 11.30 – 17.00 Uhr
Für Auskünfte über das pädagogische Konzept, Anmeldungen, Betreuungspreise und Förderungen etc. steht Ihnen unsere Leiterin Frau Sandra Zehetmayer unter 0676/870027304 gerne zur Verfügung.

HALLOWEEN IM KINDERHORT STETTEN



Am 28. Oktober feierte der Hort in Stetten das aus dem Keltischen stammende Fest Halloween. Sie scheuten keine Mühen, die „bösen Geister“ mit aufwendiger, Furcht erregenden Verkleidungen zu ver-scheuchen und zu verjagen.

An schulfreien Tagen und in den Ferien werden immer wieder Ausflüge organisiert, sowie der Ausflug ins technische Museum und ein Besuch im Berndl Bad Korneuburg.

NACHTRAGS- VORANSCHLAG 2005

Der Nachtragsvoranschlag 2005 weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 1.488.700,-- und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 2.082.200,-- aus. Die wesentlichen Änderungen zum Voranschlag 2005 betrafen die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 250.000,-- für das Kanalbauvorhaben BA 03 (Erweiterung und Erneuerung der ARA) und die Erhöhung des Kassenkredites von € 100.000,-- auf € 145.000,--. Nachdem der Nachtragsvoranschlag im Finanzausschuss eingehend diskutiert wurde, ist dieser über Antrag des Bürgermeisters einstimmig beschlossen worden.

DARLEHENS-AUFNAHME

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Finanzierung des Kanalbauvorhabens BA 03 (Erweiterung und Erneuerung der ARA) ein zusätzliches Darlehen in der Höhe von € 250.000,-- mit einer Laufzeit von 25 Jahren bei der Bank Austria aufzunehmen.

VERKAUF VON GEMEINDEBAUGRÜNDE

Der Verkauf von Gemeindebauplätzen in der Neubergstraße, nämlich die Parz. 3051/7 an Familie Wolfgang und Frau Christine Haas, 2100 Stetten, Kaingasse 11 sowie die Parz. 3051/5 an Herrn Andreas Lenhardt, 2100 Stetten, Neubergstraße 22 wurden einstimmig genehmigt.

SPERRE DES JUGENDRAUMES

Unbekannte haben in den letzten Wochen mehrmals mutwillig den Jugendraum, sowohl innen als auch außen, beschädigt. So wurden u. a. das Schloss der Eingangstüre, die Fensterbeschläge (innen)

ruiniert und sogar die unter dem Vordach stehende Sitzgarnitur angezündet.

Immer wieder sind in letzter Zeit Beschwerden aus der Bevölkerung, hervorgerufen durch den Betrieb des Jugendraumes, gekommen.

Da nun auch diese böswilligen Beschädigungen, wie vorstehend erwähnt, überhand nahmen, sah sich der Gemeinderat veranlasst, den Jugendraum bis auf weiteres zu sperren.

GESCHWINDIGKEITS- MESSUNGEN

Von der Fa. Street Control wurden in der Zeit vom 25. 10. – 31. 10. 2005 Geschwindigkeitsmessungen an den Ortseinfahrten Hauptstraße, Wienerstraße, Neubergstraße und Seebarnnerstraße durchgeführt. Die Auswertung hat sehr aussagekräftige Ergebnisse gebracht. So sind unter anderem in dieser Woche alleine auf der Hauptstraße 37.157 Fahrzeuge (3.483 einspurige, 23.482 PKW und 10.192 LKW) registriert worden. Auf den 4 Straßenzügen sind Geschwindigkeitsübertretungen von 50 % bis zu 85 % und Höchstgeschwindigkeiten von 123 bzw. 161 km/h gemessen worden.

Gestützt auf diese Ergebnisse hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, im Frühjahr 2006 mittels eigener Radarmessungen die Einhaltung der erlaubten Höchstgeschwindigkeiten auf einigen Straßen in Stetten zu kontrollieren. Bei Feststehen der Standorte und der genauen Termine werden wir die Stettner Gemeindebürger dahingehend informieren.

NÖ SEUCHENVORSORGE- ABGABEGESETZ

Am 21.6.2005 wurde vom NÖ Landtag das NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz beschlossen.

Zweck: Förderung von Maßnahmen zur

1. Bekämpfung von epidemiologischen Bedrohungen (=Ausbruch von Epidemien oder Pandemien)

2. Seuchenvorsorge im Sinne des Tierseuchengesetzes und des Tier-

materialiengesetzes (=Entsorgung der Tiermaterialien).

Diese Abgabe ist eine ausschließliche Landesabgabe, die die Gemeinde mit den Vierteljahresvorschriften einzuheben und 95 % davon an die NÖ Landesregierung abzuliefern hat. Für einen Haushalt mit einem Restmüllbehälter und 26 Abfuhr jährlich beträgt die Seuchenvorsorgeabgabe für ein ganzes Jahr € 12,-. Das erste Viertel dieser Abgabe gelangt mit den Gemeindeabgaben Ende Jänner 2006 zur Vorschriftung.

STELLENAUSSCHREIBUNG DES DIENSTPOSTENS GEMEINDEFACHARBEITER

Aufgrund der sich geänderten Gegebenheiten hat sich der Gemeinderat nun dafür entschieden, anstatt der Stelle eines Gemeindearbeiters für einfache Hilfsdienste, den Dienstposten eines **Gemeindefacharbeiters** (Vertragsbediensteter in handwerklicher Verwendung) zur Besetzung auszuschreiben:

Es ist geplant, diesen Posten ab März 2006 zu besetzen. Bewerbungen sind bis **spätestens 12. Jänner 2006** an das Gemeindeamt, z.Hd. Herrn Bgm. Mag. Leopold Ivan zu richten.

Aus der beigefügten Stellenausschreibung sind die Details bzw. die Anstellungserfordernisse ersichtlich.

SITUIERUNG VON SCHAUKÄSTEN UND EINER ANSCHLAGTAFEL AN DER SEEBARNERSTRASSE IM ORTSZENTRUM

Aufgrund von Bedenken, die Anrainer vor und im Zuge der Bauverhandlung am 6.10.2005 bezüglich der geplanten Situierung von Schaukästen und einer Anschlagtafel an der Seebarnersstraße vis a vis der Weinpresse, vorgebracht haben, wurde diese Thematik vom gesamten Gemeindevorstand mit den Anrainern nochmals besprochen.

Mit dem Sachverhalt vertraut gemacht, hat der Gemeinderat beschlossen, unter Setzung von gewissen „Begleitmaß-

nahmen“, die Schaukästen und die Anschlagtafel an der geplanten Stelle zu situieren und den diesbezüglichen Bescheid in den nächsten Tagen zu erlassen.



GESCHWINDIGKEITS- BESCHRÄNKUNGEN AUF GEMEINDESTRASSEN

Anlässlich einer von der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg abgehaltenen Verkehrsverhandlung wurde u.a. empfohlen, nach vorheriger genauer Prüfung, auf Gemeindestraßen 30 km/h-Beschränkungen zur Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs in Erwägung zu ziehen. Der Gemeinderat hat daher im Jahr 2004 mittels Verordnung beschlossen, für folgende Straßenzüge 30 km/h Beschränkungen, zusätzlich zu den bereits bestehenden, zu erlassen:

Hundsleiten, Schönkreuzweg bis zur Einmündung in den Dr. H. Güttenbergerweg, Kapellenweg, Werkstraße/Umspannwerk, und die Nebenfahrbahn zur Hauptstraße. In die bereits bestehende 30 km/h-Zone Sportplatzweg/In Langen Kirchenbergen werden nun auch die Straßenzüge Kaingasse, Weinsteig, Ulrichgasse, Himmelweg und Schloßgasse eingebunden.

Weiters hat der Gemeinderat damals beschlossen, dass die 40 km/h-Zonen in der Feld- und in der Schulgasse nach Aufhebung der diesbezüglichen Verordnung durch die BH Korneuburg, in 30 km/h-Zonen umgewandelt werden.

In den vergangenen Tagen wurden von unseren Gemeindearbeitern die letzten Verkehrszeichen angebracht. Leider sind wir verpflichtet, all diese Verkehrszeichen gemäß den Verordnungen aufzustellen.

Wir ersuchen Sie daher um Ihr Verständnis, dass wir durch die Aufstellung der vielen Tafeln zu einem „Schilderwald“, allerdings im Dienste der Sicherheit, beigetragen haben.

Wie die Ergebnisse der im Oktober 2005 durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen zeigen, stellt allerdings das

Thema „zu hohe Geschwindigkeit im Ortsgebiet“ ein großes Problem für Stetten dar.

ÜBERWACHUNG DER ALTSTOFFSAMMELINSELN

Immer wieder kommt es vor, dass auf unseren Müllinseln widerrechtlich abgelagerte Materialien, wie Kartonagen, Elektronikschrott, Öle, Fette, Lacke und Restmüll vor den Altstoffsammelbehältern vorgefunden werden, die dann von unseren Gemeindearbeitern ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. All dies verursacht Mehrkosten, die mit den Müllgebühren bezahlt werden müssen. Es muss daher unsere Aufgabe sein, alle nicht berechtigten Ablagerungen einzudämmen und somit die Müllgebühren in Grenzen zu halten.

Aus diesem Grund werden in Zukunft die Stettner Altstoffsammelinseln mit technischen Hilfsmitteln überwacht und die „Fehlritte“ der „chronischen Umweltsünder“ rigoros zur Anzeige gebracht.

LÄRMBELÄSTIGUNGEN

1. Generell:

Das Vorbringen von diversen Beschwerden aus der Bevölkerung nehmen wir zum Anlass, Sie darauf hinzuweisen, übermäßigen Lärm, laute Musik bei geöffneten Fenstern bzw. laute Motorengeräusche (laufender Motor beim Müllausleeren) zu vermeiden. Außerdem möchten wir auf die Einhaltung der allgemeinen Nachtruhe hinweisen.

2. Im Bereich des Gemeinde- und Volksschulgebäudes:

Speziell in diesem Bereich kommt es immer wieder zu massiven Belästigungen der Anrainer durch das „Motorlaufenlassen“ der PKW's, vor allem von Eltern, die ihre Kinder zur Volksschule bringen. Außerdem wird sehr oft in diesem Bereich derart unvorschriftsmäßig, zum Teil auch mitten auf der Fahrbahn geparkt, dass ein Befahren der Schulgasse nur sehr schwer bzw. ein Herausfahren aus den Ausfahrten unmöglich ist.

Daher unsere Bitte an die Eltern, die mit dem PKW ihre Kinder zur Volksschule bringen:

Parken Sie vorschriftsmäßig auf den dafür vorgesehen Flächen (Parkplätze vor der Schule, zwischen Gemeindeamt und Kindergarten und bei der Weinpresse), halten Sie die Hauseinfahrten frei, stellen Sie den Motor ihrer PKW's ab und bringen Sie ihre Kinder die letzten Meter zu Fuß zur Volksschule. Bei Benützung des Parkplatzes zwischen dem Kindergarten und dem Volksschulgebäude können Sie ganz bequem über den Hintereingang in die Volksschule gelangen.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf die Anrainer, Ihre Nachbarschaft und auf die Umwelt!!

HEIZKOSTENZUSCHUSS DER GEMEINDE

So wie jedes Jahr können von Beziehern von Ausgleichszulagen und Notstandshilfe Anträge für einen Heizkostenzuschuss, der von der Gemeinde ausbezahlt wird, bis Freitag, den 13. Jänner 2006 beim Gemeindeamt unter Vorlage eines Zahlungsabschnittes eingebracht werden. Dies gilt für jene Stettner Bürger, die in Stetten ihren Hauptwohnsitz haben.

NÖ HEIZKOSTEN- ZUSCHUSS 2005/2006



Die **NÖ Landesregierung**

hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die **Heizperiode 2005/2006** in Höhe von € **75,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat November 2005 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Die Anträge müssen vom **3. November 2005** bis **spätestens 28. April 2006** bei der Gemeinde eingelangt sein. Die Antragsformulare sind im Internet unter der Adresse <http://www.noe.gv.at/service/f/f3/heizkostenzuschuss.html> abrufbar bzw. am Gemeindeamt erhältlich.

S 1 - AUFLAGE DES UMWELT- VERTRÄGLICHKEITS- GUTACHTENS - EINLADUNG ZUR ÖFFENT- LICHEN ERÖRTERUNG

In der Zeit vom **11. 11. bis einschließlich 9. 12. 2005** liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden das Umweltverträglichkeitsgutachten samt den ergänzenden Unterlagen zum Bauvorhaben **S 1 Wiener Außenring Schnellstraße, Abschnitt A 5/B 7 bis Knoten Korneuburg A 22/S 1 (das ist der Bereich von Eibesbrunn bis Leobendorf)** zur öffentlichen Einsicht auf.

Weiters wird kundgemacht, dass die **öffentliche Erörterung** betreffend das gg. Bauvorhaben (**S 1 von Eibesbrunn bis Leobendorf**) und seine Auswirkungen von **Montag, den 12. 12. 2005 bis voraussichtlich Mittwoch, den 14.12.2005 im Turnsaal der Volksschule Stetten ab 8.30 Uhr** stattfinden wird.

Bei dieser öffentlichen Erörterung wird der Stand des Verfahrens erörtert und es hat jedermann die Möglichkeit, sich zum Vorhaben und seinen Auswirkungen zu äußern, Fragen zu stellen und sich zu informieren.

VERORDNUNG ZUR VERHINDERUNG DER EINSCHLEPPUNG DER GEFLÜGELPEST

Die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg hat uns das Bundesgesetzblatt Nr. 348, Teil II aus 2005 vom 21. 10. 2005 über die

Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen zur Verhinderung der Einschleppung der Geflügelpest zur Kenntnis übermittelt.

Diese Verordnung ist an der Anschlagtafel kundgemacht.

Auf folgende Punkte der Verordnung wird besonders hingewiesen:

1. Auslaufverbot für Geflügel (Ausnahmen mit Bescheid der Bezirksverwaltungsbehörde für Strauße, Emus und Nandus)
2. Meldepflicht der Geflügelhaltung außer bereits gemeldeter (z.B. über AMA-Mehrfachanträge, Legehennenregister oder QGV-Register)
3. Veranstaltungen mit Geflügel sind seit 24. 10. 2005 untersagt.
4. Vermehrtes Verenden von Wassergeflügel ist meldepflichtig (Behörde veranlasst weitere Untersuchung).

DAS NEUE BAUVORHABEN SCHLOSSGASSE



Niedrigsthauskonzept für 6 Familien - in drei Doppelhäusern mit Garten.

Wohntraum mit Aussicht gefällig? Urbanes Wohnen und ökologisches Lebensgefühl gewünscht? Ein ökonomisch durchdachtes Bauvorhaben und deshalb im Betrieb auch leistbar? Vertretbare Kosten in der Anschaffung inkl. der Möglichkeit maximaler Wohnbauförderung und ein Immobilienwert mit guter Wertentwicklung?

Wenn alle diese Fragen von Ihnen mit JA das will ich beantwortet werden, dann sind sie in der Schlossgasse richtig! Eine Kooperation der Gemeinde Stetten mit der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen, ermöglicht die Errichtung von 3 Doppelhäusern im Eigentum. Baubeginn ist demnächst.

Die Ausführung der hochwertigen Immobilie, die keine Wünsche offen lässt, obliegt dem Generalplaner - Grünes Dorf Bauträger Ges.m.b.H.

Ab sofort können Sie unter der Telefonnummer 02635 64756 0 oder 0664 1034673 Ihren persönlichen Beratungstermin abrufen.

ExpertInnen zum Thema Bauen, Wohnen und Finanzierung geben tatkräftige Hilfe, sodass sich auch Ihr Wohntraum erfüllen wird.

Die Basis für ein erfolgreiches Wohnkonzept sind zufriedene und glückliche Menschen, für die Freizeit mit Lebensqualität fest verbunden ist. Zwei Familien haben sich diesen leistbaren Traum in der Schlossgasse bereits erfüllt und für vier weitere ist er noch möglich. Handeln Sie jetzt und reden Sie mit uns.



5. STETTNER ADVENTMARKT DER →



Am 20. November 2005 veranstalteten „WIR STETTNER FRAUEN“ den 5. Stettner Adventmarkt.

Das breit gefächerte Angebot wurde erstmalig, bis auf 3 Kinderstände, ausschließlich von unserer Sektion betreut. Beim Essen und Getränkestand wurden wir wieder tatkräftig von den Kinderfreunden unterstützt.

Für die vorweihnachtliche Stimmung sorgte die 3. Klasse Volksschule mit ihrer Lehrerin Frau Claudia Thalhammer und auch die „Musikwerkstetten“, unter der Leitung von Frau Barbara Hirschfeld.

Mit einem Großteil des Reinerlöses wollen „WIR STETTNER FRAUEN“, wie jedes Jahr, einem behinderten Stettner Kind, eine weihnachtliche Freude bereiten.

Allen Mitwirkenden, speziell auch unseren Männern, ein herzliches Dankeschön für ihre Mithilfe.



Ein Danke auch an die Gemeinde, die uns die Halle wieder kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

„WIR STETTNER FRAUEN“ wünschen auf diesem Weg, allen, die diese Spendenaktion mit ihrem Besuch unterstützt haben, ein frohes und besinnliches Fest.

Mit herzlichem Dank !

(Eva Meyerhofer, Obfrau der „Wir Stettner Frauen“)

STETTEN LIEST!

Am Donnerstag, den 01. Dezember 2005 hat das Bibliothek-Team **Gabi Pauli-Pollak, Helga und Renate Wegenstein** **Herrn Andreas Poppenberger** eingeladen, aus seinem Kinderkrimi „Die Jagd nach dem Bankräuber“ vorzulesen.



20 junge Zuhörer sahen gespannt zu, als Andreas mit schwarzer Perücke und dunkler Sonnenbrille kurz in die Rolle des Bankräubers schlüpfte.

Der Erfolg war, die Nachfrage nach dem Buch groß, **ab 12. Jänner 2006** auch in unserer Bibliothek auszuleihen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Andreas für diesen spannenden Nachmittag und bei allen Besuchern herzlichst bedanken.

Gaby, Helga u. Renate wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und freuen sich auf ein Wiedersehen; nicht vergessen

Donnerstag, den

12. Jänner 2006, 15.00 Uhr!!



Adventfenster 2005



Heuer werden im Dezember erstmalig 24 Adventfenster gestaltet, um so die Stettener Bürger auf das nahende Weihnachtsfest einzustimmen.

Tag für Tag öffnet sich ein Adventfenster, und am Heiligen Abend erstrahlen dann alle 24 Fenster hell erleuchtet in unseren Straßen.

An den folgenden Adressen befinden sich die einzelnen Adventfenster:

01.12.2005	Donnerstag	Werkstraße 15
02.12.2005	Freitag	Seebarnstraße 1
03.12.2005	Samstag	Hauptstraße 64a
04.12.2005	Sonntag	Werkstraße 12
05.12.2005	Montag	Weinsteig 26
06.12.2005	Dienstag	Schloßgasse 30
07.12.2005	Mittwoch	Schulgasse 2
08.12.2005	Donnerstag	Neubergstraße 27
09.12.2005	Freitag	Neubergstraße 50a
10.12.2005	Samstag	Feldgasse 16
11.12.2005	Sonntag	Seebarnstraße 1
12.12.2005	Montag	Schulgasse 47
13.12.2005	Dienstag	Leopoldgasse 42
14.12.2005	Mittwoch	Schulgasse 2
15.12.2005	Donnerstag	Hauptstraße 56
16.12.2005	Freitag	Seebarnstraße 1b
17.12.2005	Samstag	Neubergstraße 19
18.12.2005	Sonntag	Am Teiritz 26
19.12.2005	Montag	Franz Zeißl Weg 22
20.12.2005	Dienstag	Schloßgasse 8
21.12.2005	Mittwoch	Franz Zeißl Weg 12
22.12.2005	Donnerstag	Am Teiritz 23
23.12.2005	Freitag	Seebarnstraße 1
24.12.2005	Samstag	Hundsleiten 1

Wenn Sie neugierig geworden sind, nehmen Sie diese Liste als Orientierungsplan, spazieren Sie einfach am Abend durch unseren Ort und bewundern Sie die schön gestalteten Adventfenster!

Seitens der Gemeinde möchten wir uns sowohl bei den Organisatoren als auch bei den Mitwirkenden (Hausbesitzern) für ihr „Mittun“ herzlich bedanken!

Weihnachts-Babytreff



Der letzte Babytreff im heurigen Jahr findet nicht wie ursprünglich vereinbart am 07. Dezember 2005 sondern am

Mittwoch, den 21. Dezember 2005 statt.

Dabei wollen wir mit einer kleinen Weihnachtsfeier unser **1. Babytreff-Jahr** besinnlich ausklingen lassen.

Auf euer Kommen freuen sich

Renate Wegenstein und Ingrid Zahn



FERIALPRAKTIKANT/IN FÜR DIE GEMEINDEKANZLEI UND DEN BAUHOF

Die Gemeinde Stetten beabsichtigt im Juli und/oder August 2006 wieder eine(n) Ferialpraktikant/in für verschiedene Büroarbeiten aufzunehmen.

Bevorzugt werden Jugendliche, die über EDV Kenntnisse verfügen, da größtenteils Computerarbeiten anfallen werden. Interessenten haben die Möglichkeit, genauere Informationen beim Gemeindesekretär, Herrn Alfred Veit in Erfahrung zu bringen. **Weiters wird auch für die Monate Juli und/oder August 2006 je ein(e) Ferialpraktikant/in für den Bauhof für leichte Arbeiten bzw. Mitarbeit mit den Gemeindearbeitern aufgenommen.** Schriftliche Bewerbungen können ab sofort an das Gemeindeamt gerichtet werden.

WINTER- DIENST 2005/2006

Laut Wettervoraussagen ist mit einem Winterbeginn in nächster Zeit zu rechnen. Die Gemeinde wird den Winterdienst heuer wieder selbst durchführen und ist dafür gerüstet. Der Streusplitt liegt trocken gelagert, die Schneeräum- und Streugeräte sind auf Vordermann und die



Schneewände warten auf ihre Bestimmung. Aber auch Ihre Mithilfe ist gefragt.

Wir ersuchen Sie, einige Punkte zu beachten, damit wir einen ordnungsgemäßen Winterdienst bewerkstelligen können.

- Stellen Sie Ihre Autos soweit es geht in die Garagen oder auf Eigengrund ab.

- Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Fußgänger und parken Sie nicht am Gehsteig.

- Beachten Sie bitte, dass Sie laut Straßenverkehrsordnung 1 m von Ihrer Grundstücksgrenze die Schneeräumung auf öffentlichem Gut durchführen müssen.

- Verwenden Sie Streuriesel oder Streusalz, das die Pfoten der Tiere nicht ätzt.

Wenn Sie uns helfen und diese Punkte beachten, werden wir bei der Schneeräumung schneller sein, was wiederum Ihnen zu Gute kommt.

NOTRUFTELEFON

Wir möchten auch heuer in Erinnerung rufen, dass wir bereits seit Dezember 2002 in dringenden Fällen (z.B. Winterdienst, Rohrbrüche etc.), „rund um die Uhr“ für unsere Bürger unter der Telefonnummer **02262/673660 DW 15**, das heißt, auch außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar sind.

Dieses „Notruftelefon“ ist uns ein großes Anliegen, zumal wir ständig bestrebt sind, unser Bürgerservice zu verbessern. Wir ersuchen Sie jedoch, diese Einrichtung wirklich nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.



CHRISTBAUM- ABHOLUNG

In gewohnter Weise bieten wir Ihnen die Abholung Ihrer Christbäume vor Ihrem Haus durch unsere Gemeindearbeiter an. Die Termine sind:

Montag, 09. Jänner 2006
Bereitstellung ab 8.00 Uhr und
Freitag, 20. Jänner 2006
Bereitstellung ab 8.00 Uhr

Die Christbäume müssen frei von Lametta sein, damit wir sie zur Grünschnittdeponie bringen dürfen.



KARTONAGENENTLEERUNG

Der Kartonagencontainer bei der Kläranlage steht auch heuer wieder am Dienstag, den 27. 12. 2005 von 07.00 – 12.00 Uhr zur Verfügung. **Bitte geben Sie nur Kartonagen ab! (Kein Papier, keine Säcke, kein Plastik...)**

Ab Jänner 2006 steht Ihnen dann wieder der Kartonagencontainer bei der Kläranlage für die Abgabe Ihrer Kartonagen, **immer montags und freitags von 07.00 bis 09.00 Uhr**, zur Verfügung.

ÖFFNUNGSZEITEN DES GEMEINDEAMTES

Die Bürgermeister- und Amtsstunden entfallen **am Donnerstag, den 22. 12. 2005.**

Die **Bürgermeisteramtsstunden** am **Donnerstag, den 29. 12. 2005** in der Zeit von **18.00 bis 20.00 Uhr** finden jedoch statt.

DEV STETTEN



Der Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Stetten war auch am Ende des Jahres noch sehr aktiv. Die beiliegende Aussendung gibt Aufschluss über die gesetzten Aktivitäten in den letzten Wochen.

VORTRAG „KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGE ENERGIEWIRTSCHAFT“

NÖ ist ein Vorzeigebundesland in Sachen „Klimaschutz und Klimabündnis“. Die Landwirtschaftliche Fachschule Tulln veranstaltet in der Zeit zwischen 19. 10. 2005 und 14. 6. 2006 eine Vortrags-/Seminarreihe zu den Themen **erneuerbare Energien – Biomassen als Energieträger – Der Bauer als Energiewirt.**

Im Zuge der Fachvorträge präsentieren Firmen ihre TÜV geprüften Geräte und Anlagen.

Nähere Informationen oder Anmeldungen

unter:

02272/62515 bzw. fs.tulln@asn.netway.at

ZEIT SCHENKEN – EHREN- AMTLICHES ENGAGEMENT IM HILFSWERK

Der **Besuchsdienst des Hilfswerkes Korneuburg** ist seit über 2 Jahren tätig. Viele Stunden durften ehrenamtliche

Mitarbeiter/innen mit älteren, kranken oder behinderten Menschen verbringen.

Wenn Sie Freude im Umgang mit anderen Menschen haben und mindestens 1 Stunde in der Woche gerne schenken möchten, dann sind Sie richtig. Gerade im Hinblick auf das Weihnachtsfest und die langen, dunklen Wintertagen ist es so wichtig, älteren oder sonst hilfebedürftigen Menschen ein bisschen Licht in ihre eigenen vier Wände zu bringen.

Für weitere Informationen bzw. Gespräche steht Ihnen das NÖ Hilfswerk (Frau Maria Rudolf) gerne zur Verfügung, Tel. Nr. 02262/64021.

WEIHNACHTSGRÜSSE AUS STETTEN

Ab sofort wieder am Gemeindeamt erhältlich, solange der Vorrat reicht:

**Weihnachtsbillets
mit
Stettner Motiven**

Verkaufspreis: €1,- /Stk.



MÜLLABFUHRTERMINE 2006

Die Müllabfuhrtermine für das Jahr 2006 entnehmen Sie bitte dem beigelegten Abfuhrplan.

VERANSTALTUNGS- KALENDER 2006

Auch im nächsten Jahr finden wieder zahlreiche Veranstaltungen in unserer Gemeinde statt. Sämtliche der Gemeinde für das Jahr 2006 gemeldeten Veranstaltungen sind im beiliegenden Veranstaltungskalender aufgelistet. Wir ersuchen Sie, auch nächstes Jahr die Veranstaltungen in unserer Gemeinde wieder so zahlreich zu besuchen.



***** **TERMINE** *****



ADVENTKONZERT

Das heurige Adventkonzert der **Chorvereinigung Stetten** findet am **Sonntag, den 11. 12. 2005 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche** statt. Die Chorvereinigung freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch.



JAHRMARKT IN KORNEUBURG

Am **Montag, den 19. 12. 2005** findet in Korneuburg am Hauptplatz der traditionelle und beliebte Jahrmarkt statt.



WARTEN AUF DAS CHRISTKIND

Samstag, 24. 12. 2005

„Warten auf das Christkind“ im Kulturhaus **mit den Kinderfreunden**
Treffpunkt: 09.00 Uhr im Kulturhaus



TURMBLASEN DER FF-STETTEN

Samstag, 24. 12. 2005,

24.00 Uhr, nach der Hl. Mette, **Turmblasen** der **FF Stetten** bei der Pfarrkirche, anschließend **Punschsausschank**



FRIEDENSLICHT

Das K. u. K. Dragoner-Regiment Nr. 2 freut sich, so wie jedes Jahr, **am 24. Dezember 2005** Ihnen das Friedenslicht bringen zu dürfen. Wir laden Sie ein, das Friedenslicht für Ihre Weihnachtsfeier zu sich nach Hause zu holen. Kammersängerin Ulrike Steinsky singt für Sie

„Stille Nacht, heilige Nacht“.

Termin: Stetten, vor dem Pfarrhof (Am Anger) um ca. 13.15 Uhr.



PUNSCHSTAND IN STETTEN

Der SV Stetten hat an folgenden Terminen seinen Punschstand beim **alten FF-Haus** eingerichtet und freut sich auf Ihren Besuch:

Freitag, 23. 12. 2005 ab 15.00 Uhr
Samstag, 24. 12. 2005 ab 12.00 Uhr
Montag, 26. 12. 2005 ab 13.00 Uhr
Freitag, 30. 12. 2005 ab 15.00 Uhr
Samstag, 31. 12. 2005 ab 10.00 Uhr



VORANKÜNDIGUNG

BUCHPRÄSENTATION

Am **Sonntag, den 8. 1. 2006, um 15.00 Uhr** veranstalten die Pfarre und die Gemeinde Stetten gemeinsam die Buchpräsentation von Herrn Univ.- Prof. Dr. Jan Mikrut – Die christlichen Märtyrer des Nationalsozialismus und Totalitarismus in Mitteleuropa 1938-1945



FEUERWEHRBALL 2006

Am **Samstag, den 14. 1. 2006** findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Schweinberger der alteingeführte FF-Ball statt.

KINDERMASKENBALL 2006

Der Kindermaskenball 2006 der **Kinderfreunde** wird wieder im Turnsaal der Volksschule Stetten veranstaltet. **Termin: Samstag, 21. 1. 2006, 15.00 Uhr.**



SPORTLERGSCHNAS DES SV STETTEN

Auch der SV Stetten nimmt aktiv an den Faschingsveranstaltungen teil. So findet am **Samstag, den 18. Februar 2006 um 20.00 Uhr im Clubhaus des Sportvereines ein Sportlerschnas** statt. Der SV Stetten freut sich auf Ihren Besuch!



4. WEIBERFASNACHT DER „WIR STETTNER FRAUEN“

Bereits zum 4. Mal veranstalten die „Wir Stettner Frauen“ Ihre „Weiberfasnacht“. Die Organisatoren würden sich freuen, Sie am **Montag, den 20.02.2006, um 18.00 Uhr, im Kulturhaus Stetten** begrüßen zu können.



SPÖ FASCHINGKEHRAUS

Der Faschingkehras der **SPÖ Stetten** ist für **Samstag, den 28. Februar 2006 um 20.30 Uhr im Gasthaus Schweinberger** terminisiert.



WEITERE VERANSTALTUNGEN

18. 02. 2006			Nachtschitag der Jugend
23. 02. 2006	15.00 Uhr	Pfarrsaal	Seniorenfasching
12. 03. 2006	10.15 Uhr	Pfarrsaal	Suppensonntag

ÄRZTEWOCHENDIENSTE

November 2005:

01.* 141	Dr. Mädler Christian	Leobendorf	02262/66140
05+/06.	Dr. Kalser Ernst	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/7219
12+/13.	Dr. Reif Kurt	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/6488
141	19+/20.	Dr. Fidler-Straka G.Spillern	02266/80825
26+/27.	Dr. Kalser Ernst	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/7219

Dezember 2005:

03+/04.	Dr. Fidler-Straka G.	Spillern	02266/80825
08*	Dr. Kalser Ernst	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/7219
10+/11.	Dr. Kalser Ernst	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/7219
17+/18.	Dr. Reif Kurt	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/6488
141			
24+/25./26.	Dr. Mädler Christian	Leobendorf	02262/66140
141			
31+	Dr. Reif Kurt	Rückerdorf-Harmannsdorf	02264/6488
141			

Dienstbeginn:	Dienstende:
* 20.00 Vortag	07.00 nächster Tag
+ 07.00 früh	07.00 nächster Tag
. 07.00 früh	07.00 nächster Tag

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Stetten, 2100 Stetten, Schulgasse 2
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Leopold IVAN
Redaktionsreferat: Gemeindeamt Stetten, Tel.: 02262/673660
Herstellung: Print Factory, 1230 Wien, Gutheil Schoder Gasse 17